Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 66 (1940)

Heft: 50

Artikel: Zum Schnellsprechen im Zeichen der Sperren

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-478214

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ich. meine Schreibmaschine und die Kälte

Lieber Wilhelm!

Soll ich oder soll ich nicht? Nämlich Dir einen Brief schreiben. Draußen ist es 2 Grad, im Zimmer 2,01 Grad, und in meinem Innern momentan 70 Grad, da ich soeben einen Cognac gezwickt habe. Der Maschine kann ich leider nichts zu trinken geben. Sie schlottert zwar auch, doch ist das Oel rationiert.

Inzwischen hat sich mein Inneres abgekühlt, der Cognac hält nicht bange an. Ich lage Dir: Meine Faschine schnottert ... Am Fenster kopulieren sich schon zwai Meisblumen. În den Fingerlitzen fühle ich kalb. Die Waschine schleikt nicht mehr glut. Sie hängt wohl an zuzufrieren? Es wird tatlächlich immer kälber! Inzwischen sang der Kältemeter auf 00 Grad und steigt auf die andere Seide. Die Taster gehen nicht mehr ... Ich müßte schon den Vorschlagkammer gebauchen... Aber dabrei Würde ich vielleicht die Waschine kaprut schlagen. Ich verkuche, mit Kündhölzchen die Faschine aufzuhärmen... Ein vergebliches Runternehmen!

Darum schieße ich jetzt und fahre im Frühling, wenns wärmer ist Ford... Dein Heiri Bänz.

Zum Schnellsprechen im Zeichen der Sperren

I ha sechs Stück Speck samt B'steck z'spot b'stellt! ogrü.

Was noch nicht rationiert ist

Nid nu Bölle, Bodelümpe, Zwetschgemues, Brissago, Stümpe, Chrutstiel, Schuehcréme, alti Sohle, Augewasser, Guezlirolle, Birchermüesli, Pfanneblätz, Schminkpomade, ohä lätz! Nid nu Strümpf und Bierharasse, Fuuli Eier, Kafi-Tasse, nei au Chäs und Sockehalter, falschi Biß für jedes Alter, wüesti Wörter, Zyt zum Warte, alles gits na ohni Charte. Haarpommade, Chleiderbügel, Zahbutzgläser, Rollmopsrügel, Chatzepelz und Zwänzgernote, nüt vo all dem isch verbote.

Drum, so muender gwüß gschwind ränne, seis mit Chörb und Netz und Bänne, und d'Sach vo de Gstell go riße under ächze, kreische, schliße, für sich z'schla mit Muet und Wille, um die letschti Durchfallpille.



Vollständig und wunderschön renoviert. Speisesaal, Weinstube, Café, Bar. Spinnler, Chef de cuisine. Schalter geschlossen - natürlich! Statt sich zu ärgern, wie es weniger weise Bürger täten, steckt Cascmir sich eine Capitol in den Mund und wartet mit einer Capitol wird sogar das Warten zum Genuss! Capitol — eine Orient Cigarette, von Orientalen geschaffen . . . mild, aromatisch . . . eine Cigarette für viele Raucher, Vielraucher und Kettenraucher: die Cigarette Cyrital "... sie ist mehr wert..."

éeschlosser

In der Religionsstunde

Pfarrer: «Liebe Kinder, ihr besinnt euch doch noch auf die Stelle in der Offenbarung Johannis, wo von drei Reitern die Rede ist. Wie werden sie genannt?»

Fritz: «Die eukalyptischen Reiter, Herr Pfarrer!»



Vorsicht im Gebrauch von aktuellen Wörtern

Wir haben 11/2 Stunden nachts im Luftschutzkeller gesessen, Tags darauf sind wir zu Freunden zum Nachtessen eingeladen. Der älteste Sohn des Hauses geht noch zum Abendschoppen und verabschiedet sich von mir. «Lönd Sie sech nöd erwüsche vo de Sirene!» ist mein wohlgemeinter Rat - ein wutschnaubender Blick aber die Antwort.

20 Stück 65 cts.

Walliser Brot, Walliser Wein was braucht es mehr, um gesättigt zu sein?

Der ZÜRCHER STADTKELLER serviert Dir aber außerdem noch fol-gende Walliser Spezialitäten: Trocken-fleisch, Trockenschinken, Käseschnitten, Käsbiftecks, Fondues, Racleltes usw.

Zürich 1, Zähringerstraße 21 + Tel. 28983 Es ladet ein zum gemütlichen Hock Alex Imboden.

